



7. Zentralschweizerisches Pistolengruppenschießen in Luzern

Samstag und Sonntag, den 7. und 8. August 1954

Schießprogramm

Distanz: 50 m.

Scheibe: B, 10-cm-Kreis als Fünfer.

Schusszahl: 12, und zwar : 1 - 1 in je 1 Minute,
5 - in 2 Minuten
5 - in 1 Minute

Resultat: Es wird gebildet aus der Punktzahl der 12 Schüsse plus Treffer und gilt als Einzel- und Gruppenresultat. Veteranen und Junioren je 2 Punkte, Revolver 3 Punkte, Zuschlag bis zum Maximum.

Bestimmungen: je 8 Mitglieder einer Sektion bilden eine Gruppe. Jeder Verein kann mehrere Gruppen stellen. Mit der Gruppenanmeldung ist ein Namensverzeichnis der teilnehmenden Schützen einzusenden.

Doppel: Einzeldoppel: Fr.4.-- pro Schütze inkl. 30 Rp. nach den Vorschriften des SSV.

Gruppendoppel: Fr.16.--. Der Gruppendoppel von Fr. 16.-- ist mit der Anmeldung auf Postcheckkonto VII 12735, Zentralschweiz. Pistolen - gruppenschüssen in Luzern, einzuzahlen.

Auszeichnungen

**Der beste Schütze jeder Gruppe ERHÄLT EINE
GEDIEGENE GRUPPENAUSZEICHNUNG.**

Einzelauszeichnung:

61-72 Trefferpunkte Kranzabzeichen in besonderer Ausführung

57-60 Trefferpunkte Kranzabzeichen

54-56 Trefferpunkte Ehrenmeldung

Rangordnung

Gruppenresultate: total der sechs besten Einzelresultate, nachher Figurentreffer.

Einzelresultate: total der 12 Schüsse plus Treffer. Bei Gleichheit entscheiden zuerst die Figurentreffer, dann die Tiefschüsse.

Allgemeine Bestimmungen

Teilnahmeberechtigt sind alle Schiessvereine des SSV. Die Anmeldung muss bis 31. Juli erfolgen. Schiesszeiten: Samstag, 7. Aug., von 14.00 - 18.30; Sonntag, 8. Aug. von 09.00 - 12.30. Es wird nur mit der Ordonnanzwaffe geschossen. Vor und nach dem Schiessen findet eine Waffenkontrolle statt. Die Munition ist auf dem Schiessplatz zum Preise von 11 Rp. zu beziehen. Die Waffe darf erst beim Kommando "Feuern" von der Ladebank gehoben werden. Im übrigen gelten die Bestimmungen des SSV.

An den gleichen Tagen findet in Luzern auf der Allmend das

Zentralschweizerische Feldmeisterschaftsschiessen

statt, das Gelegenheit bieten wird, auch auf 300 m eine 10—12er-Gruppe zu stellen.

Fragen sind zu richten
an: Hans Knüsel, Blumenrain 16, Luzern
oder: Karl Etzensperger, Kapellgasse 22, Luzern,
Tel.(041) 2 08 37

Luzern, den 31. Mai 1954

Der Chef:

Arthur Schluchter

Der Oberschützenmeister:

Paul Ryniker



**Das Vertrauenshaus
für gute Herren- und
Knabenkleidung**

Gränicher
50 JAHRE  QUALITÄT

Luzern

Weggisgasse 36 Pilatusstr. 9

Telephon 2 39 45

Treff



der Feldschützen

Stammlokal

RESTAURANT GOLDENER LÖWE
KAPPELLGASSE 22

Karl Etzensperger, (Aktivmitglied)